

**Lehrstuhl für ABWL:
Unternehmensrechnung und Controlling**

Prof. Dr. Peter Lorson

**Auswirkungen der Finanzkrise auf
Jahresabschluss und Lagebericht**

WP StB Dr. Winfried Melcher
Partner, Department of Professional Practice
KPMG Berlin

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Seite 1

Übersicht

- **Hintergrund der Krise**
- **Ausgewählte Auswirkungen auf die Bilanzierung**
 - Unternehmensfortführung
 - Geschäftspartnerrisiken
 - Abschreibung von Firmenwerten
 - Finanzinstrumente
 - Verkäufe
 - Restrukturierungsrückstellungen
 - Zweckgesellschaften
- **Ausgewählte Auswirkungen auf Anhang und Lagebericht**



Entwicklung der Finanz- und Wirtschaftskrise



Unternehmensfortführung



Indikatoren (u.a.)

- Wichtige Kunden / Lieferanten fallen aus
- Schwierigkeiten bei der Refinanzierung auslaufender Kredite
- Finanzielle Schlüsselzahlen (Covenants) werden gebrochen

Was hat das Management zu tun?

- Kein Automatismus, aber Anlass zu Fragen!
- Integrierter Unternehmensplan, insbesondere ein Finanzplan
- Gegebenenfalls externe Gutachten zu Sanierungskonzepten
- Prognosezeitraum: mindestens zwölf Monate ab Aufstellung bzw. Testat

Berücksichtigung von Ereignissen nach dem Stichtag

- Wertaufhellend
- Wertbegründend



Geschäftspartnerrisiken



Von Geschäftspartnerrisiken unmittelbar betroffene Bilanzposten

Aktiva

- Forderungen
- Aktien
- Anleihen
- Sicherungsgeschäfte / Derivate

Passiva

- Rückstellungen für drohende Inanspruchnahmen (z.B. Bürgschaften)
- Pensionsverpflichtungen (Risiken im Planvermögen)

Eventualverbindlichkeiten



Abschreibung von Firmenwerten

Wette auf die Zukunft

Geschäfts- oder Firmenwerte 2007

	Index	Goodwill in Mio. Euro	Goodwill zu Eigenkapital
ProSiebenSat 1	MDax	2 649	249 %
GfK	SDax	746	146 %
Heidelberg Cement	MDax	10 764	143 %
FMC	Dax	4 923	128 %
Wincor Nixdorf	MDax	331	119 %
Fresenius	MDax	7 094	117 %
D+S	SDax	216	114 %
Arcandor	MDax	2 829	114 %
Continental	Dax	7 289	106 %
Dürr	SDax	263	102 %
United Internet	TecDax	389	101 %
Celesio	MDax	2 797	99 %
Tui	Dax	3 058	98 %
Software AG	TecDax	432	93 %
GEA	MDax	1 300	92 %

Handelsblatt | Quelle: IWP

Abschreibung notwendig?

- Jährlich meist unter-jährige Überprüfung
- Überraschung am Stichtag: Indikator für Wertminderungen?

Zuordnung?

- Zahlungsgenerierende Einheiten (CGU)
- Andere Zuordnung bei Restrukturierung?



Finanzinstrumente



Auswirkungen

- Verschärfung der Finanzmarktkrise verbunden mit einer abnehmenden Liquidität der Märkte für eine Vielzahl von Finanzinstrumenten
- Zunehmende Problematik der Ermittlung von Fair Values bei inaktiven Märkten (mark-to-market)
- Zweifelsfragen in Bezug auf die Anwendung von alternativen Bewertungsmodellen (mark-to-model)
- Hohe Volatilität der Periodenergebnisse aufgrund der Fair Value Bilanzierung von Finanzinstrumenten
- Zweifelsfragen in Bezug auf die Klassifizierung von Finanzinstrumenten

Finanzinstrumente

„Ein Finanzinstrument ist ein Vertrag, der gleichzeitig bei dem einen Unternehmen zu einem finanziellen Vermögenswert und bei dem anderen Unternehmen zu einer finanziellen Verbindlichkeit oder einem Eigenkapitalinstrument führt.“ (IAS 32.11)

Aktiver Markt

Von einem aktiven Markt ist auszugehen, wenn „notierte Preise [...] leicht und regelmäßig erhältlich sind und diese Preise aktuelle und regelmäßig auftretende Markttransaktionen unter unabhängigen Dritten darstellen.“ (IAS 39.AG71)

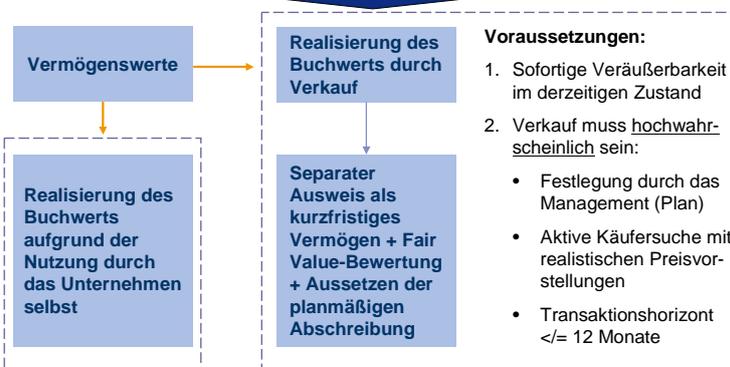


Verkäufe



Verschlechtertes wirtschaftliches Umfeld

- Notwendigkeit/Absicht zur Veräußerung oder Aufgabe einzelner Geschäftsbereiche
- Spezielle Regelungen gemäß IFRS 5



Restrukturierungsrückstellungen



Verlässliche Schätzung der Höhe der Verpflichtung möglich

+

Abfluss von Ressourcen wahrscheinlich

+

Gegenwärtige Verpflichtung (rechtlich oder faktisch) aus einem Ereignis der Vergangenheit

Detaillierter, formaler Restrukturierungsplan

+

Bei Betroffenen wurde gerechtfertigte Erwartung geweckt, dass die Maßnahmen umgesetzt werden (Implementierung oder Ankündigung)



Zweckgesellschaften



Definition

- Gesellschaft oder Vertragskonstrukt
- für genau definierte Zwecke

Konsolidierung

- wenn unter wirtschaftlicher Betrachtungsweise die Zweckgesellschaft vom Unternehmen beherrscht wird

Wer trägt die wesentlichen Risiken und Chancen?

- Beurteilung der Risikomehrheit
 - Szenarioorientiert
 - Desasterorientiert
- Neubeurteilung der Konsolidierungspflicht bei
 - Änderungen der Struktur oder Risikoverteilung
 - Änderungen der Beziehung zwischen den Parteien
 - Freiwillig getätigten Maßnahmen



Auswirkungen auf Anhang und Lagebericht



Umfangreiche Berichterstattung Erläuterung der

- Geschäfts- und Rahmenbedingungen
- Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Risikodarstellung Prognosebericht

A professional headshot of Dr. Winfried Melcher, a man with a beard and glasses, wearing a dark suit, white shirt, and red tie. The photo is set against a white background with a small logo above it.

Dr. Winfried Melcher
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Partner
Department of Professional
Practice Audit Germany
Klingelhöfer Str. 18
10785 Berlin
Email: wmelcher@kpmg.com

Johann H
UNIVERSITÄT ROSTOCK
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
men-Haus